



Globex Mining Enterprises Inc.

“In Nordamerika Zuhause”
Aktien in Umlauf: 20,197,674

September 22, 2010

GLOBEX: Probearbeiten an refraktärem Golderz höchst erfolgreich

Rouyn-Noranda, Quebec, Kanada. GLOBEX MINING ENTERPRISES INC. (GMX – Toronto Stock Exchange, G1M – Frankfurt, Stuttgart, Berlin, München, Xetra Börsen und GLBXF – International OTCQX) freut sich, neue Informationen über sein Joint Venture zur Anwendung hydrometallurgischer Technologien an refraktären Golderzen, an dem Globex zu 75% und Drinkard Metalox (DMI) zu 25% beteiligt sind, bekannt zu geben. (Siehe Pressemitteilung vom 22. April 2010)

Nach der Bekanntgabe des Joint Ventures haben wir ein neues Unternehmen namens **Eco Refractory Solutions Inc.** (75% Globex und 25% DMI) gegründet, das als Technik- und Marketing-Vehikel für das Goldgewinnungsverfahren dienen wird.

Wir haben bereits von einer Reihe von öffentlichen und privaten Unternehmen aus Nordamerika und anderen Ländern Anfragen betreffend Probearbeiten für refraktäre Golderze und Abraumhalden erhalten.

Die Probearbeiten wurden an einer relativ großen Probe eines Kerns mit refraktärem Golderz durchgeführt, der aus einer umfangreichen Lagerstätte mit geringer Goldmineralisierung stammt. **Die Ergebnisse lassen eine mögliche Gold-Recovery im Bereich von 95% erwarten.** Auf der Grundlage dieses ersten Erfolgs wurde mit der Minengesellschaft eine technische Geheimhaltungsvereinbarung geschlossen, und es wurde mit Probearbeiten an einer 5kg schweren Probe mit goldhaltigem Konzentrat begonnen, die aus der Lagerstätte mit refraktärem Gold stammt. **Diese Probearbeiten lassen eine Gold-Recovery von bis zu 98,5% erwarten.** Bedingt durch den Erfolg der zweiten Probephase hat sich der Kunde entschlossen, die dritte Phase eines Programms zu starten, in der eine größere Konzentratprobe mit refraktärem Gold bearbeitet wird. Die Arbeiten werden bei Lieferung der Konzentratprobe beginnen. Die neuen Probearbeiten werden vom Kunden genau überwacht werden, zumal sie alle Aspekte des Prozesses Schritt für Schritt offenlegen werden, einschließlich der überlegenen Umweltvorteile der Methode.

Die erzielte Goldgewinnung entspricht der Goldgewinnung beim Abbau von Golderz mittels herkömmlicher Gewinnungsmethoden oder übertrifft diese sogar und setzt einen neuen Maßstab für die mögliche Goldgewinnung von hitzebeständigen Golderzen und/oder -konzentraten.

Wir freuen uns sehr über die Gold-Recovery, die sowohl aus dem Kern als auch aus dem Konzentrat unseres ersten Kunden erzielt werden konnte, und freuen uns darauf, die Verfahrensanwendung für diesen speziellen Erzkörper besser zu definieren.

Eco Refractory Solutions Inc (ERS) hat auch eine Reihe neuer technischer Geheimhaltungsvereinbarungen mit anderen interessierten Parteien unterzeichnet und Anfragen von mehreren weiteren Unternehmen erhalten.

ERS ist überzeugt, dass mit unserem Verfahren bei geringem Kapitaleinsatz und niedrigeren Betriebskosten eine hohe Ausbeute aus refraktären Erzen erreicht werden kann, wobei auch geringere Umweltauswirkungen als bei anderen Verfahren erwartet werden.

Refraktäre Golderze und der Vorteil von Eco Refractory Solutions

Der Ausdruck „refraktär“ bedeutet angewendet auf Gold in Erzen oder in Konzentraten, dass die Goldgewinnung aufgrund der Präsenz von Substanzen, die Reagenzien verbrauchen, bevor das Gold aufgelöst und in einem Verfahren namens Preg-Robbing genannten Verfahren vorzugsweise absorbiert werden kann, behindert wird, oder dass die Goldpartikel sehr fein und so verteilt sind, dass Laugenlösungen nicht in Kontakt mit dem Gold kommen können. Viele solcher Erze enthalten beträchtliche Mengen von Arsenopyrit, Pyrit, Pyrrhotit und anderen Sulfiden, die Umweltprobleme wie die Versäuerung von Grubenwässern (Acid Mine Drainage – AMD) und/oder die Freisetzung von Arsen in Abraumhalden mit sich bringen können.

Es gibt zahlreiche solcher Lagerstätten refraktärer Erze, die aufgrund der niedrigen Goldausbeute oder aufgrund von Umweltproblemen, die in erster Linie in der potenziellen Freisetzung von Arsen in die Umwelt bestehen, nicht mit Standardmethoden bearbeitet werden. Außerdem enthalten viele Abraumhalden von Goldminen in aller Welt signifikante Anteile von nicht abgebautem Gold und könnten daher von der Anwendung unserer Methode profitieren.

Das hydrometallurgische Verfahren von Eco Refractory Solution Inc. wird zahlreiche Vorteile mit sich bringen. Kapitalaufwand und Betriebskosten werden voraussichtlich beträchtlich niedriger sein als bei anderen Methoden. Bei dem Verfahren handelt es sich im Großen und Ganzen um ein geschlossenes System, bei dem das Hauptreagens regeneriert und recycelt wird. Außerdem werden Probleme im Zusammenhang mit der Freisetzung von Arsen in die Umwelt und Acid Mine Drainage durch die Umwandlung des Arsens und die Oxidation von Sulfiden in eine umweltstabile Form gelöst.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Diese Pressemitteilung wurde von Jack Stoch, P. Geo., President und CEO von Globex, in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101 erstellt.

Wir bemühen uns um das Safe-Harbour-Zertifikat.

Ausländischer Emittent 12g3 – 2(b)
Wertpapierkennziffer: 379900 10 3

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Jack Stoch, P. Geo., Acc. Dir.
President & CEO
Globex Mining Enterprises Inc.
86, 14th Street
Rouyn-Noranda, Quebec, Kanada J9X 2J1

Tel: (819) 797-5242
Fax: (819) 797-1470
info@globexmining.com
www.globexmining.com

Zukunftsgerichtete Aussagen

Abgesehen von historischen Informationen kann diese Pressemitteilung auch "zukunftsgerichtete Aussagen" enthalten. Diese Aussagen können eine Reihe von bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren in sich bergen, welche möglicherweise dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten und Leistungen erheblich von jenen unterscheiden, die vom Unternehmen erwartet und geplant wurden. Eine ausführlichere Beschreibung der Risiken ist in den jährlich unter dem Unternehmensprofil auf SEDAR veröffentlichten Berichten unter www.sedar.com erhältlich.